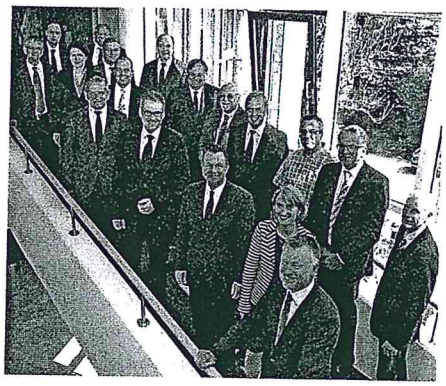
IHK-FINANZ- UND STEUERAUSSCHUSS!

Josef Helmer als Vorsitzender wiedergewählt

In der konstituierenden Sitzung des IHK-Finanz- und Steuerausschusses am 8. Mai 2013 wurde Josef Helmer in seinem Amt bestätigt und einstimmig als Vorsitzender für die Wahlperiode 2013 bis 2016 wiedergewählt.

Helmer, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer von Helmer und Partner in Heidenheim, steht seit 2007 an der Spitze des IHK-Finanz- und Steuerausschusses. In der Sitzung dieses Gremiums, das die Vollversammlung bei Steuerthemen unterstützt und berät, gratulierte IHK-Hauptgeschäftsführer dem alten und neuen Vorsitzenden Helmer zur Wiederwahl und freute sich auf eine auch zukünftig gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Zuvor betonte Moser, dass ca. 2.000 Unternehmensvertreter ehrenamtlich für die IHK Ostwürttemberg tätig sind. Er hob hervor, dass die IHK auf deren Know-how aus der Praxis angewiesen ist, um die Stimme der Wirtschaft in der Politik einbringen zu können. Auf der Tagesordnung der Sitzung standen die Auswirkungen der Steuererhöhungspläne von SPD bzw. Grünen für den Fall eines Sieges bei der nächsten Bundestagswahl. Weitere Themen waren das Jahressteuergesetz 2013 sowie insbesondere die strafrechtliche Situation bei Umsatzsteuer- und Lohnsteuervorgängen. Hierzu fand ein intensiver Meinungsaustausch mit Vertretern der Finanzverwaltungen von Heidenheim und Schwäbisch Gmünd statt. Abschließend dankte Helmer den beiden anwesenden, altershalber aus dem Gremium ausgeschiedenen Mitgliedern Otto Häcker und Richard Diemer für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement im Ausschuss.



Der IHK-Finanz- und Steuerausschuss mit dessen altem und neuem Vorsitzenden Josef Helmer (vorne). (Foto: IHK)